

Inhaltsverzeichnis

Die wüste Mark Schußen oder Schuszen 3

<<< vorherige Sage | **Was die Heimat erzählt** | nächste Sage >>>

Die wüste Mark Schußen oder Schuszen

Südlich von Ohorn bei Pulsnitz lag in alter Zeit ein Dorf, dessen Namen Schußen oder Schuszen¹⁾ gewesen ist. Es wird dieser Ort auch in einer Urkunde vom Jahre 1349 erwähnt. Heute ist aber von diesem Dorfe nichts mehr zu sehen und nichts mehr bekannt. Ueber dasselbe zieht seit Jahrhunderten der Ackerpflug seine Furchen. Schuszen war jedenfalls ein freundlich gelegenes Walddorf. Ueber sein Schicksal meldet keine Sage etwas. Die ehemaligen Bewohner von Schuszen dürften später in Ohorn sich niedergelassen haben. Nicht unmöglich ist es aber auch, daß einer der vielen Ortsteile Ohorns aus dem früheren Dorfe Schuszen hervorgegangen ist. Der Name „Schuszen“ lebt aber im Volksmunde noch heute fort.

Quelle:

- *Friedrich Bernhard Störzner: Was die Heimat erzählt. Arwed Strauch, Leipzig 1904;*

[sagen](#), [störzner](#), [wasdieheimaterzählt](#), [ohorn](#), [wüstung](#), [1349](#), [v1](#)

¹⁾

Anmerkungen (Wikisource): Schuszen im Digitalen Historischen Ortsverzeichnis von Sachsen

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:wasdieheimaterzaehlt106>

Last update: **2025/01/30 18:01**

